Eisstockschießen

Hinweise

Tragen Sie Winterschuhe mit einer rutschfesten Sohle.

Achten Sie auf einen festen und sicheren Stand.

Schwingen Sie den Eisstock harmonisch mit dem Arm der Wurfhand vor und zurück.

Eisstockschießen wird ohne Anlauf und ohne Auslauf (wie z.B. beim Kegeln) gespielt.

Spielablauf

Beim Eisstockschießen spielen jeweils 2 Mannschaften gegeneinander. Jede Mannschaft hat 4 Spieler. Die Mannschaften wechseln sich mit dem ersten Schuss - dem Anschießen - bei jedem neuen Spielabschnitt ab. Bleibt ein Eisstock der anschießenden Mannschaft im Zielfeld stehen, ist die gegnerische Mannschaft so lange dran, bis einer ihrer Eisstöcke dem Ziel (Daube) am nächsten ist, also die "Beststellung" erreicht hat.

Ziel ist es, die Eisstöcke möglichst nahe an das Ziel (Daube) zu schießen.

Dies kann auch durch Wegkicken der gegnerischen Eisstöcke oder

Anschießen der Daube oder der eigenen Eisstöcke geschehen.

Wird die Daube aus dem Zielfeld geschossen, so wird sie zurück auf

die Mittelmarkierung gelegt.

Sind alle 8 Eisstöcke gespielt, wird der Punktestand ermittelt.

Damit ist eine "Kehre" – also ein Spielabschnitt – abgeschlossen.

Ein Spiel besteht aus 4 bzw. 6 Kehren. Es gewinnt die Mannschaft, die nach Abschluss aller Kehren die meisten Punkte erzielt hat.

Punktewertung

Gewertet werden nur Eisstöcke, die sich innerhalb des Zielfeldes befinden.

Der Eisstock, der der Daube am nächsten steht, zählt 3 Punkte.

Jeder weitere Eisstock der gleichen Mannschaft, der ebenfalls näher zur Daube steht als der beststehende Stock der Gegner-Mannschaft, erhält 2 weitere Punkte.

Insgesamt sind von einer Mannschaft pro Kehre maximal 9 Punkte (3 + 2 + 2 + 2) zu erzielen. Die Eisstöcke der Gegner-Mannschaft erhalten keinen Punkt.

